

KTV Basel 1915

Vereinsmagazin 2 | 2023





Dominique Moll



Florian Graf



Fabian Halmer

Ihr Ansprechpartner für alle Fragen zu Ihrer Liegenschaft

Wir bewirtschaften, bewerten, beraten und verkaufen.
Und das engagiert, dynamisch, kompetent und persönlich.

Kontaktieren Sie uns noch heute – wir freuen uns darauf,
Sie kennenzulernen.



Folgen Sie uns auf Social Media!

Holinger Moll Immobilien AG | Güterstrasse 278 | 4018 Basel
T +41 (0)61 331 03 00 | info@holimob.ch | www.holimob.ch

Das KTV Magazin gibt es auch digital!

Melde dich bei Meagan Matiz für die digitale Version an: meagan.matiz@gmx.ch

Die neuste Ausgabe findest du wie immer auch auf der Website: www.ktvb1915.ch

Nächster Redaktionsschluss: 18. September 2023



Inhalt

- 04** Protokoll GV
- 08** Budget
- 09** Jahresberichte GV
- 14** Herren Plausch
- 15** Damen
- 16** Herren
- 18** Mixed
- 19** Veteranen
- 20** Fitness
- 21** Senioren
- 22** Diverses

Empfänger 4x jährlich an die Vereinsmitglieder

Redaktion Meagan Matiz, meagan.matiz@gmx.ch

Druck & Versand Martin Kyburz

Adressen Hubert Mauchle, Spechtweg 17, 4103 Bottmingen

Protokoll der 108. ordentlichen Generalversammlung des KTV Basel 1915

**Mittwoch, den 29. März 2023
Restaurant Bundesbahn, Hochstrasse 49, 4053 Basel**

Eröffnung der Generalversammlung

Um 20.05 Uhr eröffnet Präsident Hübi Mauchle die 108. ordentliche GV des KTV Basel 1915. Er begrüsst die Anwesenden, stellt den Vorstand vor, weil es im Vorstand zwei neue Gesichter gibt. Es sind dies Meagan Matiz (Redaktion) und Daniel Maschke (Kassier).

Die Einladung erfolgte fristgerecht, gegen Form und Inhalt wurden keine Einwände erhoben.

Es sind 25 Personen anwesend (siehe Präsenzliste).

Abgemeldet haben sich 6 Mitglieder.

Auf ein Tagespräsidium wird verzichtet.

Der Imbiss nach der GV ist vom Verein offeriert.

Traktanden

1. Protokoll der 107. ordentlichen Generalversammlung 2022

Das Protokoll wurde im Mitteilungsblatt veröffentlicht. Es wird genehmigt und verdankt.

2. Jahresberichte

Alle Jahresberichte werden im KTVB-Magazin 2/2023 veröffentlicht. Hier im Protokoll deshalb jeweils eine Kurzfassung.

Präsident Hübi Mauchle

Der Vorstand hat sich viermal für eine Sitzung getroffen. Einmal mit dem nachfolgenden Vorstandessen im Restaurant «Zum Wilde Maa».

Es war ein ruhiges Vereinsjahr. Die neuen Vorstandsmitglieder haben sich gut eingelebt. Der Präsident wünscht allen ein gutes neues Vereinsjahr.

Fitness Beat Helfenberger

Das Fitness belegt z.Z. keine Halle. In den kalten Monaten stehen v.a. Hallenbadbesuche im Vordergrund. Ansonsten trifft man sich outdoor. Neben dem Sportlichen, hat auch das gesellige Zusammensein einen hohen Stellenwert.

Volleyball Herren Plausch Christoph Tschan

Es treffen sich maximal acht Herren zum gemeinsamen Spielen. Zwei Trainingsspiele gegen das Herrenteam vom KTVB wurden durchgeführt. Gerne würde man auch gegen die Damen vom KTVB einen Match spielen.

Volleyball Herren Peter Jauslin

Das Herrenteam erlebte ein erfolgreiches letztes Jahr. Nach dem Abgang von zwei Mitspielern schrumpfte das Team auf acht Herren. Nach geglückten Rekrutierungen sind nun elf Spieler im Team. P.J. wünscht allen einen tollen Sommer und eine ebensolche Beachsaison.

Volleyball Damen Stephanie Schafroth

Die letzte Saison schloss man punktgleich mit den Zweitplatzierten auf dem 3. Rang ab. Für die kommende Saison werden zwei Spielerinnen pausieren, man ist also auf der Suche nach neuen Mitspielerinnen.

Volleyball Mixed Clemens Handrick

Beim Mixed steht das Spielen im Vordergrund. Eine Mischung aus alten Hasen und jungen Wilden zeichnen das Mixed aus. Es sind zwar 15 Personen im «Kader», in der Halle sind es stets deutlich weniger. Ein Kernteam von ca. 8 Personen steht für Konstanz. Anfang Juni gibt es mit den Fr. 500.00 vom Vorstand ein Grillfest.

3. Mutationen

Der Verein zählt z.Z. 95 Mitglieder, das sind gleich viele wie im letzten Jahr. Es sind 64 Aktive (52 Volleyball, 7 Fitness, 5 Veteranen) und 31 Passive. Leider hatten wir im vergangenen Vereinsjahr den Tod von Franz Baiker zu beklagen. Die Anwesenden gedenken dem verstorbenen Vereinskameraden mit einer Schweigeminute.

4. Vorlage der Jahresrechnung Daniel Maschke

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Gewinn von Fr. 615.57 ab. Das ist ein kleinerer Gewinn, verglichen mit dem letzten Jahr. Verantwortlich dafür sind der Fond, welcher weniger einbrachte und die Auslagen von Fr. 1000.00 für die Teamevents der Plausch-Herren und der Damen. Dafür sind die Subventionen stark gestiegen. Daniel Maschke hat alle Unterlagen dabei.

5. Bericht der Revisoren und Entlastung des Vorstandes

Rolf Hermann stellt den Revisorenbericht vor. Mit dem Wechsel des Kassiers hat sich auch das «Design» der Buchhaltung verändert. Das Revisorat beantragt der GV die Jahresrechnung zu genehmigen und damit den Vorstand zu entlasten.

Die anwesenden Mitglieder quittieren mit Akklamation.

6. Wahlen

- Revisorat

Turnusgemäss tritt Rolf Hermann als 1. Revisor zurück. Die GV wählt einstimmig und mit Akklamation folgendes Revisorat:

1. Revisor	Thomas Schaad
2. Revisor	Dominik Rudmann
1. Suppleant	Beat Helfenberger
2. Suppleant	Rolf Hermann

- Spartenleitung

Die Spartenleitungen wurden von den Spartenversammlungen gewählt und werden von der GV bestätigt. Es sind dies für das Volleyball Roberto Menta und für das Fitness Joseph Fleury und Beat Helfenberger. Mit Applaus dankte die GV den Dreien.

- Vorstand

Der gesamte Vorstand macht ein Jahr weiter und setzt sich wie folgt zusammen:

Präsident	Hübi Mauchle
Vizepräsident	Roberto Menta
Kassier	Daniel Maschke
Redaktorin	Meagan Matiz
Sekretär	Alfred Schwager
Sparte Volleyball	Roberto Menta
Sparte Fitness	Beat Helfenberger, Joseph Fleury

Der Vorstand wird mit Akklamation bestätigt.

7. Budget und Festsetzung der Jahresbeiträge

Daniel Maschke stellt das Budget für das neue Vereinsjahr vor. Er rechnet mit einem Verlust von Fr. 1800.00

Der Fond wird wohl weiterhin nicht viel abwerfen. Es stehen noch zwei weitere Teamevents aus, die Fr. 1000.00 kosten werden. Im Budget wurde vorsichtshalber der alte Subventionsbetrag beibehalten.

Trotz budgetiertem Verlust schlägt der Vorstand vor, die aktuellen Jahresbeiträge beizubehalten.

Volleyball	Fr.	150.00	Veteranen	Fr.	50.00
Volleyball Mixed	Fr.	90.00	Passive	Fr.	30.00
Fitness	Fr.	50.00			

Budget und Jahresbeiträge werden einstimmig angenommen.

Beat Helfenberger regt an, dass wenn die Jahresrechnung und das Budget nicht im KTV-Magazin erscheinen, es an der GV ein Handout auf den Tischen geben sollte.

Der Präsident dankt für den Hinweis.

8. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen

9. Diverses

- Der Vorstand hat an den letzten Sitzungen die Fragen rund um die KTVB-Website besprochen. Die Website wird nur sehr selten besucht. Bis anhin hat Beat Degen die Website betreut und anfänglich die Kosten getragen. Mittlerweile werden sie vom Verein bezahlt. Beat Degen wird die Website nicht mehr weiter betreuen, und damit stellt sich die Frage: Wie weiter?
Der Vorstand sieht drei mögliche Szenarien:
 - Wir suchen eine neue Person, die sich um die Website kümmert.
 - Alles so belassen wie bisher, soweit möglich.
 - Wir lassen die Website sterben.

Da es zu keiner Diskussion kommt, wird der Vorstand an der nächsten GV den Mitgliedern einen Vorschlag unterbreiten.

- Hubert Mauchle bedankt sich bei Thomas Leuenberger für die Schirikoordination und bei Ivo Mottarelli und Matthias Galli für ihren Schirieinsatz. Ivo Mottarelle wird nächstes Jahr pausieren.
- Das Mitteilungsblatt wird jeweils beim Arbeitgeber von Martin Kyburz unentgeltlich gedruckt. Für sein Engagement dankt der Vorstand Martin Kyburz.
- Zum Schluss ein Hinweis: Im Jahr 2025 wird der KTV Basel 1915 110 Jahre alt. Dann soll das, wegen der Pandemie verschobene Sommerfest, nachgeholt werden.

Der Präsident schliesst die 108. GV um 20.45 Uhr und lädt alle Anwesenden zum Imbiss ein.

Basel, 31. März 2023

Für das Protokoll: Alfred Schwager

KTV BASEL 1915		Budget 2023		
	2022 eff.	Budget 2022	Budget 2023	Abw. Budget
Vereinsbeitrag				
Beiträge Volleyball Damen	1'500.00	1'800.00	1'500.00	-300.00
Beiträge Volleyball Herren	2'925.00	3'300.00	2'800.00	-500.00
Beiträge Volleyball Mixed	1'170.00	990.00	1'100.00	110.00
Beiträge Fitness	305.00	630.00	300.00	-330.00
Beiträge Veteranen	300.00	400.00	300.00	-100.00
Beiträge Passivmitglieder	960.00	1'350.00	1'000.00	-350.00
Inserate	975.00	950.00	950.00	0.00
Subventionen	2'554.32	900.00	1'500.00	600.00
Total Vereinsbeitrag	10'689.32	10'320.00	9'450.00	-870.00
Operativer Vereinsaufwand				
Turnhallenmiete Volleyball	-3'656.90	-3'700.00	-3'700.00	0.00
Turnhallenmiete Fitness	0.00	0.00	0.00	0.00
Material Volleyball	-281.77	-720.00	-720.00	0.00
Material Fitness	0.00	-200.00	-200.00	0.00
Turnierspesen Volley Damen	0.00	-60.00	-120.00	-60.00
Turnierspesen Volley Herren	0.00	-120.00	-120.00	0.00
Turnierspesen Volley Mixed	0.00	-120.00	-120.00	0.00
Lizenzen Volleyball	0.00	-300.00	-300.00	0.00
Meisterschaft Volleyball	-570.00	-1'000.00	-1'000.00	0.00
Schiri Volleyball	-1'177.00	-2'000.00	-2'000.00	0.00
Operativer Vereinsaufwand	-5'685.67	-8'220.00	-8'280.00	-60.00
Bruttoergebnis	5'003.65	2'100.00	1'170.00	-930.00
Übriger Vereinsaufwand				
Vorstand	-800.00	-1'000.00	-1'000.00	0.00
Büro-Material	-75.00	-70.00	-70.00	0.00
Porto Betrieb	-127.60	-400.00	-400.00	0.00
Beitrag Interessengemeinschaft	-12.50	-12.50	-12.50	0.00
Spenden, Vergabungen	-40.00	0.00	0.00	0.00
Informatikaufwand inkl. Leasing	-14.90	0.00	-180.00	180.00
Geschenk Betrieb	-288.90	-200.00	-200.00	0.00
Veranstaltungen Fitness	0.00	-100.00	0.00	100.00
Vereinsanlässe	-250.00	-400.00	-400.00	0.00
Teamevents	-1'000.00	0.00	-1'000.00	-1'000.00
Total übriger Vereinsaufwand	-2'608.90	-2'182.50	-3'262.50	-720.00
Ergebnis vor Finanzerfolg und a.o. Erfolg	2'394.75	-82.50	-2'092.50	-1'650.00
Finanzerfolg				
Finanzaufwand	-1'730.67	-50.00	-50.00	0.00
Finanzertrag	26.49	150.00	300.00	150.00
Total Finanzerfolg	-1'704.18	100.00	250.00	150.00
Ergebnis vor a.o. Erfolg	690.57	17.50	-1'842.50	-1'500.00
Ausserordentlicher Aufwand				
Sommerfest	0.00	-3'000.00	0.00	3'000.00
Total Ausserordentlicher Aufwand	0.00	-3'000.00	0.00	3'000.00
Vereinsbeitrag	690.57	-2'982.50	-1'842.50	1'500.00

Vorstand

Der Vorstand hat im Vergleich zu den Vorjahren ein eher langweiliges Vereinsjahr erlebt. Langweilig ist in diesem Fall sehr positiv gemeint: Es gab keine Pandemie-Einschränkungen mehr, keine ausserordentlichen Massnahmen, keine Meisterschaftsunterbrüche oder gar -absagen, und auch sonst waren keine speziellen Herausforderungen zu bewältigen. Nichts von all dem haben wir vermisst.

Die neuen Vorstandsmitglieder, Meagan Matiz als Redaktorin und Daniel Maschke als Kassier, haben sich problemlos in ihre Rollen eingelebt, und die Resultate ihrer Arbeiten sind sehr erfreulich.

Der Vorstand traf sich wie jedes Jahr zu vier Sitzungen, an denen keine besonderen Geschäfte zur Diskussion anstanden. Leider konnten nicht alle am traditionel-

len Vorstandssessen im «Wilde Maai» dabei sein - hoffentlich klappt es dieses Jahr.

Ihr erinnert euch vielleicht an die Sache mit dem Copy-Right-Fall und der Firma «picRights», von der ich euch letztes Jahr erzählt hatte. Es gibt nichts Neues zu berichten: Wir wurden in dieser Sache nicht mehr kontaktiert und gehen davon aus, dass der Fall erledigt ist.

Der Vorstand freut sich auf das nächste Vereinsjahr, das uns allen hoffentlich viel guten Sport, Freude und Zufriedenheit bringen wird.

Hubert Mauchle

Damen

Wir können mit unserer Saison sehr zufrieden sein. Schliessen wir doch auf dem guten 3. Platz ab und dies sogar punktgleich mit dem 2. platzierten Team aus Laufen. Auch wenn einige wenige Teams noch ihre letzten Spiele haben, für uns ändert sich nichts mehr. Zu gut haben wir die anderen Teams im Verlaufe der Saison distanzieren können. Wir haben es sogar geschafft gegen jedes Team mindestens einen Sieg schreiben zu können, auch gegen die ambitionierten Aufsteigerinnen aus Allschwil. Die Weichen für einen so guten Saisonverlauf haben wir schon früh gestellt. Souverän haben wir das Vorbereitungsturnier im September in Muttenz gewonnen. Nichtsdestotrotz stolzieren wir mit gehobener Brust und aufrechtem Gang in die wohlverdiente Regenerationsphase. Regeneration, ein Wort, welches mit fortschreitendem Alter immer wichtiger wird. Auch während der Saison musste die Eine oder Andere eine regenerative Pause einlegen und den ein oder anderen Match auslassen, weil es hier oder dort ein bisschen zwackte. Aber die grossen Ausfälle sind dieses Jahr ausgeblieben. Mit 11 lizenzierten Spielerin-

nen sind wir gestartet und mit denselben 11 Spielerinnen haben wir die Saison beendet. Zusätzlich ist unser Langzeit verletztes 12. Teammitglied wieder in den Trainingsbetrieb und als Coach an die Seitenlinie zurückgekehrt. Was jetzt noch fehlt ist das obligate Teamessen. Da werden wir die Saison noch abschliessend verdauen können und Zukunftspläne schmieden. Leider wissen wir jetzt schon, dass wir nächste Saison mit zwei Spielerinnen weniger rechnen müssen. Die Gründe sind erfreulich, es steht ein Jobwechsel und eine Geburt an. Den beiden hier schon herzliche Gratulation und alles Gute bei den neuen Aufgaben. Bedeutet für uns, dass wir wiederum neue Spielerinnen zur Ergänzung suchen. Die Hoffnung nach einem Trainer haben wir schon lange aufgegeben, trotzdem soll es hier nochmals erwähnt sein, man weiss ja nie...

Für die Damen
Stephi



Herren

Gemäss dem Ovomaltine Slogan spielten wir diese Saison «nicht besser, aber länger», in 18 Spielen haben wir 80 Sätze gespielt – und den dritten Rang und damit das Saisonziel erreicht.

Nach dem zweiten Platz in der letztjährigen Meisterschaft erreichten wir damit wieder einen Platz unter den Top drei. Und wir konnten gegen fast alle Mannschaften mindestens ein Spiel gewinnen, auch gegen die beiden in der Schlussabrechnung führenden Teams – Therwil und Laufen. Nur gegen VBC Allschwil 2 (Rang 7) verloren wir zweimal, Wie immer spielten wir gegen bessere Gegner deutlich besser und wie letztes Jahr war wieder der Sieg im letzten Spiel eine spezielle Herausforderung und Genugtuung: TV Muttenz war das einzige Team, gegen welches wir ohne jeden Satzgewinn in der Vorrunde 0:3 verloren hatten. Nun, im letzten Saisonspiel, gewannen wir 3:0, und liessen TV Muttenz auf dem 4. Rang hinter uns.

Im Frühling 2022 starteten wir mit einigen Überraschungen: Ohne unser Wissen waren wir in die zweite Liga aufgestiegen, denn Zweitplatzierte in der 3. Liga steigen nach den neuen Regeln (die wir versäumt hatten, aufmerksamer zu studieren) automatisch in die 2. Liga auf. Nach intensiven Diskussionen entschied sich das Team aber gegen einen Aufstieg und zahlte eine Busse, um in der 3. Liga bleiben zu dürfen. Zwei Spieler, Andy Meyer und Martin Kyburz, traten aus dem Team aus, damit blieben nur 8 übrig, die eine Lizenz wollten. Zum Glück war unsere Suche nach Neuen sehr erfolgreich, plötz-

lich tauchten einige junge interessierte Spieler bei uns auf und beim Training galt es, 12 und mehr Spieler zu beschäftigen und die Übungen in mehreren Sprachen zu kommunizieren.

Peter Zhang, Beniamino Evolvi und Yannick Epp lösten eine Lizenz und so starteten 11 Lizenzierte in die Saison, zusätzlich bereichern noch Emre, Massimiliano und David unsere Trainingsgemeinschaft.

Die Meisterschaft hat Spass gemacht, Corona war kein Thema mehr und man konnte wieder unbelastet von Ansteckungsängsten trainieren und spielen. Alle blieben vor grösseren Verletzungen verschont, kleinere Blessuren nach einem Ellbogen ins Auge oder die Rippen gehören bei uns dazu, vor allem für unsere neuen Spieler ist das noch gewöhnungsbedürftig, aber sie haben sich trotzdem schnell integriert.

Trotz viel Routine riss die Spielfreude in vielen Ballwechseln, tollen Angriffen und spektakulären Defensivaktionen alle Spieler immer wieder mit und es machte fast immer Spass, mitzuspielen oder zuzusehen. Natürlich haben auch viele gemütliche Nachbesprechungen die positive Stimmung im Team gefördert.

Für den Sommer und die nächste Saison wünschen wir uns eine sonnenverwöhnte Beachsaison und tolle Trainings und Spiele.

Peter Jauslin



Herren Plausch

Bereits ist das Volleyballjahr 2022/3 Geschichte. Maximal acht Herren haben viel trainiert und gespielt, immer wieder in anderer Zusammensetzung und in unterschiedlicher Anzahl, montags und ab und zu im Winter freitags von 20.30 – 22 Uhr. Sportlich haben wir die Saison sehr erfolgreich abgeschlossen: Zwei Freundschaftsspiele gegen und mit unseren aktiven Herren dritte Liga, 2 Siege und keine Abstiegsorgen. Zu kämpfen machten uns während der Saison immer wieder Verletzungen und Ausfälle von Spielern: Kniebeschwerden, Achillessehne- und Schulterproblemen, Strecksehnenabriss am kleinen Finger, etc.

Highlights waren zwei Trainingsbesuche der jungen Damenmannschaft von Münchenstein mit Cheftrainer Martin Kyburz bei uns in der St. Margarethenhalle: Das Spielniveau der männlichen Trainingsteil-

nehmer war dann erstaunlicherweise von sehr hoher Qualität, was so nicht einfach erwartet werden konnte. Daher liebe KTV Damenmannschaft: Ihr seid herzlich zu einem Spiel- /Mixabend bei uns eingeladen!

Vollzählig waren wir an unserem gesponserten Mannschaftsessen vom 26. Dezember in der Wanderruh und genossen einen sozialen, kulinarischen Abend. Auch sonst wurden soziale Anlässe wie das obligate Trainingsbier am Montag im Bundesbähnli rege besucht.

Für die kommende Saison würden wir uns sehr freuen, wenn das Herren I zu einem erneuten Trainingsspiel in der Margarethenhalle antreten würde. Wir sind zuversichtlich und voll motiviert!

Christoph



Mixed-Team

Unser Mixed-Team, welches jeden Donnerstag von 20–22 Uhr in der Halle des UPK trainiert, setzt sich aus jungen Wilden und erfahrenen Hasen zusammen.

Wir haben im Team eine Aufteilung von ca. 45% Frauen und 55% Männern, bei gesamt 17 gemeldeten Mitgliedern. Das Altersspektrum reicht hierbei von den 20er Jahren bis hin in die 60er Jahre. Das «Mixed-Team» macht seinem Namen also in allen Aspekten Ehre.

Gestartet haben wir die Saison 22/23 auf dem Beachvolleyball-Feldern in Oberwil, welche wir zum Herbst hin wetterbedingt gen Halle hinter uns lassen mussten. Durch einige, zum Glück nur leichte, Verletzungen wurde unser Kader zu Beginn

der Saison etwas geschmälert. Diese Ausfälle konnten wir durch einige junge Akquisitionen kompensieren.

Im Vordergrund unseres Trainings steht die Bewegung, schönes Volleyball zu spielen und natürlich der soziale Gesichtspunkt sich wöchentlich in der Halle zu sehen. Das vitalisierende Sportwasser im Anschluss darf dabei selbstverständlich nicht fehlen.

Wir streben an die laufende Saison verletzungsfrei zu beenden und mit einem breiteren Kader in die neue Saison zu starten.

In diesem Sinne – Sport frei!
Clemens

Fitness

Da wir für unser Training keine Halle mehr haben, mussten wir uns etwas einfallen lassen.

Während der kälteren Jahreszeit vom Januar bis März und vom Oktober bis Dezember gehen wir meistens im Hallenbad Gitterli in Liestal schwimmen. Zwischendurch erholen wir uns im Sole Uno in Rheinfelden oder gehen Bowling spielen. Damit verbunden hat sich im Winterhalbjahr ein neues Vereinslokal herauskristallisiert «Restaurant zum Geni» in Liestal. Die Schnitzel sind da einfach wunderbar.

In der wärmeren Jahreszeit vom April bis September sind wir am Walken. Unsere Routen sind sehr unterschiedlich, von der Maggi übers Bruderholz bis zum Predigerhof und zurück, von Birsfelden durch die Hard, von Aesch bis in die Reinacherheide und zurück, von Oberwil über den Höhenweg bis nach Biel Benken usw. Ein grosses Dankeschön an Josi, Romano und Susi für die tolle Gastwirtschaft und Bewirtschaftung nach dem Walken bei Euch zuhause.

Im Sommerprogramm war auch immer was los. Gartenparty in Lausen, Spaziergang durch die Grün 80 mit Einkehr im Crazy Horse, wie immer der Minigolf Cup in Aesch, Spaziergang vom Spitzenhägli nach Neuwiller mit Einkehr in der Auberge Neuwiller, Spaziergang bei «Gluthitze» von der Schiffflände zur Sandoase und zum Schluss einen gemütlichen Sommerabend im Restaurant Yachthafen in Weil am Rhein mit Blick ins Elsass.

Ihr habt sicher bemerkt, wir waren letztes Jahr etwas Frankreich lastig. Daher genossen wir zum Abschluss unser Weihnachtessen im Restaurant Stark in Neuwiller.

Ihr seht, bei uns ist immer was los und das gemütliche kommt nicht zu kurz.

Uns würde es sehr freuen, wenn auch andere Spartenmitglieder im Sommerprogramm teilnehmen würden.

*Beat
Helfenberger*



Intelligenz

Nachdem im letzten Heft die künstliche «Intelligenz» gesprochen hat, kommen jetzt wieder eigene Gedanken zum Zug. Wer sich ein wenig mit der KI beschäftigt, merkt schnell, dass diese sehr gut im erfinden ist und ohne rot zu werden, auch den grössten Unsinn niederschreiben kann. Aber das ist eigentlich nicht überraschend, denn die KI kann ja nur so gut sein wie die Informationen, mit der sie trainiert wurde. Insofern widerspiegelt sie im gewissen Mass menschliche Züge resp., was davon im Internet verbreitet ist.

Ein schönes Beispiel, wie künstliche Intelligenz sinnvoll eingesetzt werden könnte, möchte ich aber doch noch erwähnen: im Film *WarGames* aus dem Jahre 1983 (!) besticht die KI durch unerwartete Logik. Den Film kann man sich übrigens auch heute noch anschauen, ohne sich gross zu langweilen. Ein Teenager dringt in den Computer des US Missile Kontrollzentrums ein und scheint einen nuklearen Atomkrieg auszulösen. Die elegante Lösung aus dem Dilemma ist ironischerweise das Computerspiel *Tic Tac Toe*, welches in letzter Konsequenz immer nur zu Unentschieden führt. Der Computer lernt, dass es bei einem atomaren Weltkrieg keinen Sieger geben kann. Tatsächlich lernt natürlich nicht der Computer selbst, sondern er wurde in diesem Sinn programmiert. Aber das Thema KI wurde in diesem unterhaltsamen Film schon vor vierzig Jahren thematisiert.

Kommen wir zurück zum Sport. Ich habe mich schon oftmals gefragt, ob die sogenannte Spielintelligenz mit der allgemeinen Intelligenz korreliert? Beim Fuss-

ball lässt sich das gut beobachten, da dort häufig Spieler interviewt werden. Fair sind solche Interviews aber oftmals nicht, weil schon die Fragen der Reporter häufig nicht sehr schlau sind. Erschwerend kommt dazu, dass die Definition von Intelligenz ja auch sehr vielschichtig ist. Aus meiner Sicht können alle möglichen Kombinationen von spielerischer und allgemeiner Intelligenz vorkommen.

Volleyball gilt ja als technisch und taktisch anspruchsvolle Sportart, u.a. weil man ständig vor der Herausforderung steht, einen Punkt zu machen oder diesen zu verhindern. Etwa vergleichbar wie bei einem Penalty im Fussball. Intelligente Spieler können bei allen erdenklichen Spielaktionen das in ihren Möglichkeiten Beste herausholen, sei es ein raffinierter Angriffsball oder eine vorausschauende Verteidigungsaktion. Wenn jemand technisch nicht so versiert ist, kann das manchmal auch ein Vorteil sein, denn es wird dann auch für die gegnerische Mannschaft unberechenbar. Je länger ich schreibe, desto mehr stelle ich fest, dass dieses Thema uferlos ist und man endlos schreiben könnte. Weil aber draussen der Frühsommer stattfindet, verzichte ich jetzt lieber auf ausschweifende Ausführungen und wünsche allen KTVler und KTVlerinnen eine wunderschöne Sommerzeit!

Urs



Summer break

Glamourös haben wir die Saison auf dem dritten Rang abgeschlossen, wohl bemerkt punktgleich mit dem zweiten Rang. Mit diesem Resultat sind wir sehr zufrieden, insbesondere weil es uns gelungen ist gegen jedes Team mindestens einmal zu gewinnen.

Den Saisonabschluss haben wir wie immer mit einem guten Teamessen besiegelt. Dieses Mal waren wir bei Zuzy zuhause. Sarah hat leckere Tapas mitgebracht, danach gab es einen von Zuzy gezauberten Hauptgang mit Salaten und was natürlich nicht fehlen darf, sind die diversen schmackhaften Desserts.

Mittlerweile haben wir unsere Trainings von der Halle an die frische Luft verlagert und geniessen die schönen Abende beim Beachen im Joggeli.

Für die neue Saison sind wir noch fleissig am neue Spielerinnen suchen. Also falls jemand jemanden kennt, der jemanden kennt, der jemanden kennt... meldet man sich bitte umgehend bei Nicole Fretz.

Für die Damen
Stephi



Rang	Team	Spiele	S	S+	S-	N	N-	N+	Sätze	S-Quot.	Punkte
1	VBC Allschwil 1	14	13	10	3	1	0	1	40 : 13	3.08	36
2	VBC Laufen D4	14	11	10	1	3	1	2	37 : 12	3.08	33
3	KTV Basel 1915	14	11	10	1	3	1	2	37 : 15	2.47	33
4	Sm`Aesch Pfeffingen 5	14	6	5	1	8	2	6	23 : 29	0.79	19
5	TV Arlesheim D1	14	5	4	1	9	4	5	24 : 30	0.80	18
6	VBC Bubendorf 2	14	6	4	2	8	1	7	26 : 29	0.90	17
7	VBC Brislach	14	3	2	1	11	1	10	12 : 35	0.34	9
8	VBC Kaiseraugst	14	1	0	1	13	1	12	5 : 41	0.12	3

Goodbye Saison 22/23, hello Zwischensaison

Rückblickend darf sicher auch die nun abgeschlossene letzte Saison, als Erfolg gewertet werden. Wir konnten auch in den letzten Spielen tolle Siege feiern und krönten die Saison mit einem 3. Schlussrang. So schafften wir es, wie in der letzten Saison, einen Platz unter den Top 3 zu erkämpfen. Ziel erfüllt!

Was nehmen wir für Learnings mit?

- Wir sollten ganz einfach, keine Spiele gegen Teams am Ende der Liga sang und klanglos verlieren, wenn wir schon gegen die vor uns gewinnen...
- Es hilft sicher, wenn wir jeweils vor den Spielen pünktlich, ausgeruht und motiviert, anreisen... yep... auch ich nehme mir vor, trotz langjähriger Erfahrung in der kreativen Zeit-Auslegung, pünktlich zu erscheinen...

Denke damit wären wir einer Top 3 Position, auch in der nächsten Saison, schon einen guten Schritt näher.

Zudem mussten wir diesmal auch keine Busse wegen #nichtaufsteigenwollensichzuspätdazudurchzuringen bezahlen. Auch gut.

Ebenfalls positiv, wir beklagen auf das Saisonende hin, keine Verletzten oder Abgänge (naja... ich gehe mal davon aus, dass Peter Z. den Weg wieder zu uns finden wird ;-)).

So können wir uns mit grosser Zuversicht auf die kommende Saison 23/24 fokussieren. Und da sehen wir doch die eine oder andere Herausforderung auf uns zukommen.



STOREN FUST AG
www.storenfust.ch

Ausstellung
Beratung
Service

Seewenweg 3, 4153 Reinach 061 716 98 98 Öffnungszeiten im Internet

Keine Abgänge heisst nicht, dass wir auf allen Positionen üppig besetzt sind. Mit nach aktueller Zählung, 10 Lizenzierten, sind wir leicht unterdotiert.

Also Leute... haut auf die Werbetrommel. Wir suchen ambitionierte Spieler die regelmässig ins Donnerstagstraining kommen und ab Herbst die Saison mit uns bestreiten wollen.

Ein kleines zartes Pflänzchen, welches sich seit kurzem im Sand und Umfeld des KTV bildet, könnte in dieser Beziehung langfristig, etwas Unterstützung bieten. «Noch» unabhängig vom KTV, haben sich ein paar KTV-Jungs, mit der Jugendförderung beschäftigt und den Beachverein KVJ (Katholischer Volleyballverein für JuniorInnen) gegründet.

Dieser bietet in erster Linie die Möglichkeit, dass interessierte und talentierte Jugendliche zwischen 16 und 21, im Sand, unabhängig von den grossen und leistungsorientierten Vereinen, spielen und trainieren können. Spass ist im Fokus.

Das Projekt läuft erst diese Saison an. Noch ist vieles offen und im Aufbau. Vor allem das erste Vorstandssessen steht noch aus. Bei Fragen gibt der Schreibende gerne Auskunft.

Wenn wir gerade bei Ausblick und Abschluss sind. Danke Peter und Moni für das wiederum wunderbare Saisonabschlussessen. Nun fehlen noch der eigentliche Saisonabschluss und die Ausblick-Sitzung. Hier nuudelt sich Matthias bravourös durch die Terminflut. Ich drücke uns die Daumen, dass wir zumindest ein Saisonziel für die kommende Saison hinbekommen. Vielleicht geben wir den Auftrag zur Entwicklung der Saisonziele und Vision, der netten KI von nebenan und schauen mal, wo der digitale Forecast uns hinführen würde.

Apropos digital. Auch die Spielplansitzung zeigt disruptive Züge und nimmt die seit einiger Zeit erfolgreiche Spreadsheet Variante auch für die kommende Saison wieder auf. So muss lediglich noch vereinsintern vorab die Hallenbelegung abgecheckt werden. Anschl. geht jeder für sich aufs Sheet und trägt die Heimspiele in die Tabelle ein. Danach noch die möglichen Auswärtsspiele frei zuordnen. Gibts einen Konflikt, wird dieser auf dem Sheet rot markiert und die beiden «Konfliktparteien» einigen sich bilateral. Also, wurde innerhalb von rund 3 Jahren die altbekannte Spielplansitzung aus der Agenda weggeputzt. Ein grosser Aufwand für die Organisatoren und kleinerer Aufwand für die Beteiligten (Raummieten, Hin- und Rückfahrten,...), fällt damit weg. Gut so!

Für die Saison 23/24 wünsche ich mir, dass der Automatisierungsgrad weiter erhöht wird. Die interne Zuordnung kann, zumindest bei unserem überschaubaren, Verein, aufgrund der bisherigen Zuordnungen und dem aktuellen Kalendersheet, wohl sehr einfach durch Kumpel KI erstellt werden.

Ebenso auch die übergreifende Zuordnung der Heimspiele. Nun müssten im Vorfeld noch zwei drei Rahmenparameter definiert werden und auch die Auswärtsspiele werden im KI- Roulette automatisiert zugeordnet. Vor den anschl., natürlich ebenso automatisierten Überträgen in den Volleymanager, reicht ein kurzer Check der menschlichen Teamverantwortlichen, ob tatsächlich alle Termine machbar sind... et voilà...

Und mit diesen Worten... ab in den Sand! Eine coole und sonnige Beachsaison wünsche ich.

JC



Mixed

Vom Mixed-Grill

Wie verbratet man 500 Franken? Am besten auf dem Grill! Elf vom Mixed trafen sich am Freitagabend, 2. Juni bei Raul im Garten, um den vom KTV finanzierten Teamanlass zu begehen. Nach einem feinen Apéro mit mitgebrachten Leckereien, etwas Weisswein und Rosé-Sekt, folgte das Highlight: Zwei Kilogramm Koletlett am Stück vom Innerschweizer Biosäuli. Gegrillt in Rauls selbstgebaitem Smoker. Dazu diverse tolle Beilagen aus

den Küchen der Mitglieder. Für unsere Veginique gab es gesmoke Auberginen mit Joghurtsauce und Granatapfelkernen. Dazu tranken wir eine Magnumflasche «Casasilia» aus der Toskana – also eigentlich waren es drei. Diverse feine Desserts rundeten den wunderbaren Abend ab. Grosses Dankeschön an Raul für die Gastfreundschaft und an den KTV für die grosszügige Geste.



Generalversammlung

Generalversammlung der Veteranen-Vereinigung ehemaliger KTSVB-Vereine vom 21. April 2023 im Restaurant Domino

Wie angekündigt konnte die Generalversammlung in «unserem Stamm-Restaurant Domino» durchgeführt werden. Anwesend: erfreuliche 18 Mitglieder. Sämtliche Traktanden wurden einstimmig genehmigt.

Bei den Wahlen hat Walti Zerwetz aus gesundheitlichen Gründen demissioniert. Die interimistisch im Laufe des Jahres eingesprungene Agnes Mollenkopf stellte sich als Kassierin zur Verfügung und wurde einstimmig zur neuen Kassierin gewählt.

Einstimmig bestätigt wurden R. Mollenkopf als Präsident und H. Geisinger als

Sekretär, ebenso P. Gaugler als Revisor. Im Herbst ist ein kleiner Ausflug ins Badische vorgesehen.

Leider musste unsere Vereinigung einen Todesfall (Franz Baiker) beklagen. Zudem ist noch 1 Austritt zu verzeichnen. Präsident René Mollenkopf dankt dem scheidenden Kassier Walti Zerwetz für seine langjährige Mitarbeit im Vorstand und wünscht ihm gute Gesundheit und übergibt ihm ein Couvert.

Das gemeinsame Mittagessen haben die Turnveteranen sehr genossen und gab der GV einen würdigen Abschluss.

Nächste GV: Freitag, 19. April 2024 am gleichen Ort.

Der Präsi René Mollenkopf



Unsere diesjährigen Jubilare!

Sommer

Die Vorbereitungen laufen auf Höchsttours für das Sommerprogramm 2023. Wir stimulieren die grauen Zellen (soweit vorhanden) und reisen ins Ausland ohne Grenzen. Deutschland ist dieses Jahr nicht dabei, Frankreich hat den Vorzug. Ob auf dem Land oder am Wasser, Mücken sind inklusive, also ist ein Mückenspray nicht zu verachten. Auch mit dem Zahlen sind keine Grenzen gesetzt, ob Karte, € oder Fränkli.

Wir freuen uns auf diese 6 Donnerstage. Sie beginnen um 19:00 Uhr.

- 06. Juli Grillen in Lausen**
- 13. Juli Waldhaus in Birsfelden**
- 20. Juli Minigolf Cup 2023 in Grellingen**
- 27. Juli Auberge de Neuwiller**
- 03. Aug. Astro sùr Rhin in Hüningen**
- 10. Aug. Sandoase am Dreiländereck**

Siehe separater Plan der per Email an dich verschickt wird.

Euer Josi



Fitness für Damen und Herren



Mach mit!

Fitness wird bei uns gemischt durchgeführt.

Im Winter spontan nach Lust und Laune.

Im Sommer draussen mit Walking, Nordic Walking, Vita-Parcours oder Jogging.



Ruf an!

Kontakt

Beat Helfenberger Tel. 061 753 09 45

b.helfenberger@intergga.ch



Termine 2023

Wir treffen uns im Restaurant «Bundesbahn» im Gundeli wie immer zum gemütlichen Zusammensein. Im Sommer wenn es die Temperaturen zulassen auf der Terrasse, sonst drinnen in der Gaststube. Herzlich willkommen sind auch Freunde und Anhang.

Immer am 2. Montag des Monats neu ab **17:00 Uhr** im Restaurant Bundesbahn «im Gundeli», Hochstrasse 59, 4053 Basel

10. Juli: Stamm

14. August: Stamm

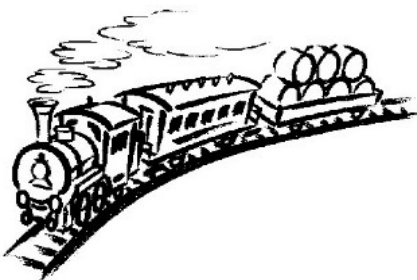
11. September: Stamm

09. Oktober: Stamm

13. November: Stamm

11. Dezember: Stamm

Rolf



Restaurant Bundesbahn

Hochstrasse 59 – 4053 Basel

Tel. 061 361 91 88

www.bundesbaehnli.ch

3 Säle für Vereins-, Geschäfts- und Familienanlässe bis 120 Personen.
Montag-Freitag ab 10.⁰⁰ h, Samstag Ruhetag, Sonntag ab 16.⁰⁰ h.

Reservierungen ab 30 Personen nehmen wir auch gerne ausserhalb unserer Öffnungszeiten entgegen. Spezielle Menus für Ihren Event.

Ihre Alternative für den Lunch. Gemütlichkeit beim After-Work.

Auf Ihren Besuch freuen sich M. + V. *Kirmizitas und Personal.*

Werbung im KTV Magazin

Der KTV Basel 1915 (www.ktvb1915.ch) ist ein traditioneller Turnverein aus dem Gundelinger-Quartier in Basel, gegründet im Jahre 1915. Zurzeit haben wir um die 140 Mitglieder, davon ungefähr 80 Aktive, welche sich in die Sparten Fitness und Volleyball aufteilen. Das KTV-Heft erscheint in einer Auflage von 120 Stück viermal jährlich und wird teilweise durch Werbeeinnahmen finanziert. Auf Wunsch erhalten die Mitglieder eine PDF-Version des Hefts, welche auch über unsere Homepage abgerufen werden kann.

Kosten für zwei Jahre bzw. 8 Ausgaben:

Ganze Seite: CHF 600.-
Halbe Seite: CHF 300.-
Viertel Seite: CHF 150.-

Zuschläge:

Platzierung auf Umschlag: CHF 100.-
Inserat in Farbe: CHF 150.-

Sollten Sie an Werbung im KTV-Heft interessiert sein, wenden Sie sich bitte an unsere Heft-Redaktorin Meagan Matiz: meagan.matiz@gmx.ch.

Traumland der Getränke

DER TRAUM-VOLLE TOLLE ABHOLMARKT

Mineralwasser, Süssgetränke, Süssmost, Obstweine, Traubensäfte, Direkter Import ausländischer Mineralwasser, Weine, Spirituosen



Theo Rietschi AG
Getränke en gros



Ausländische Biere AG
Biere aus aller Welt

Talstrasse 84, 4144 Arlesheim/Basel, Tel. 061/706 55 33
Autobahnausfahrt T18 Reinach Nord Richtung Arlesheim Industrie

Vereinsjahr 2023

Vorstand

Präsident	Hubert Mauchle	hmauchle@magnet.ch	061 363 42 24
Vize	Roberto Menta	roberto.menta@huwe.ch	061 401 35 70
Kasse	Daniel Maschke	daniel.maschke@sunrise.ch	076 339 42 69
Redaktion	Meagan Matiz	meagan.matiz@gmx.ch	076 642 01 83
Sekretär	Alfred Schwager	alschwager@yahoo.de	061 301 45 58
Volleyball	Roberto Menta	roberto.menta@huwe.ch	061 401 35 70
Fitness	Beat Helfenberger	beat.helfenberger@zz-ag.ch	061 753 09 45
Senioren	Rolf Hercher	l.hercher@intergga.ch	061 711 99 93

Mannschaftsverantwortliche Volleyball

Herren I	Peter Jauslin	peterjaus@bluewin.ch	061 601 24 82
Herren	Christoph Tschan	christoph.tschan@edubs.ch	061 361 19 37
Damen	Nicole Fretz	nicole.fretz@gmx.ch	061 681 81 33
Mixed	Sabine Lachenmeier	sabine.lachenmeier@intergga.ch	061 421 71 63

Material

Jean-Claude Hauser	jc@diehausers.ch	079 938 12 95
--------------------	------------------	---------------

Mitgliederverwaltung Ein-/Austritte

Hubert Mauchle	hmauchle@magnet.ch	061 363 42 24
----------------	--------------------	---------------

Termine

25. August 2023: 2. Vorstandssitzung
17. November 2023: 3. Vorstandssitzung: Donnerstag,
16. Februar 2023: 4. Vorstandssitzung: Donnerstag,

**HIN UND HER, HER UND HIN –
WARM UND KALT, KALT UND
WARM – GANZ SCHÖN
ANSTRENGEND!
IST IHRE HEIZUNG NOCH FIT
GENUG FÜR DEN WINTER?**

**SO HEIZT
MAN HEUTE!**



**HUGENSCHMIDT
+ WEISS AG**

WÄRMETECHNIK

Beratung ■ Planung ■ Ausführung ■ Service

www.huwe.ch

info@huwe.ch

4102 Binningen Tel. 061 421 40 63